

Landkreis Ebersberg

14. Wahlperiode 2014-2020/KSA/18. Kreis- und Strategieausschuss



Protokoll

18. Sitzung des Kreis- und Strategieausschusses mit öffentlichem und nichtöffentlichem Teil

am Montag, 06.02.2017 im Hermann-Beham-Saal im Landratsamt in Ebersberg

Beginn: 16:00 Uhr

Ende: 18:05 Uhr

Vorsitzender: Robert Niedergesäß
Schriftführerin: Karin Stanuch

Anwesend sind:

CSU-FDP-Fraktion

Brilmayer, Walter
Huber, Thomas
Lenz, Andreas Dr.
Müller, Alexander
Ockel, Udo

anwesend ab 16:05 Uhr

SPD-Fraktion

Hingerl, Albert
Platzer, Elisabeth

anwesend bis 18:02 Uhr

Freie Wähler-Fraktion

Reitsberger, Georg

GRÜNE-Fraktion

Gruber, Waltraud
Kalnin, Vincent

AG AfD-BP-ödp-parteilos

Eckert, Christian

Abwesend sind:

CSU-FDP-Fraktion

Frick, Roland
Wagner, Martin

vertreten durch Herrn Dr. Lenz
entschuldigt

SPD-Fraktion

Böhm, Ernst Dr.

vertreten durch Frau Platzer

GRÜNE-Fraktion

Oellerer, Reinhard

vertreten durch Herrn Kalnin

Robert Niedergesäß
Vorsitzender

Karin Stanuch
Schriftführerin

Inhalt:

Öffentlicher Teil

- TOP 1 Feststellung der Beschlussfähigkeit und Einwände zur Niederschrift der vorausgehenden Sitzung
- TOP 2 Bürgerinnen und Bürger fragen
- TOP 3 Finanzen und Kreiskasse, Handlungsfelder 2017 und 2018
Vorlage: 2016/2787
- TOP 4 Bericht über die Mitgliedschaften und freiwillige Vereinbarungen 2017
Vorlage: 2016/2788
- TOP 5 Bekanntgabe von Eilentscheidungen
- TOP 6 Informationen und Bekanntgaben
- TOP 6.1 Errichtung einer Berufsschule im Landkreis- aktueller Sachstandsbericht-
- TOP 6.2 Bekanntgabe von öffentlichen Spenden des 3. Abschnitts 2016 und Jahresübersicht 2016
Vorlage: 2015/2594
- TOP 7 Bekanntgabe aus nichtöffentlicher Sitzung
- TOP 8 Anfragen

Öffentlicher Teil

TOP 1	Feststellung der Beschlussfähigkeit und Einwände zur Niederschrift der vorausgehenden Sitzung
-------	---

Der Landrat eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Gegen die Niederschrift der 17. Sitzung des Kreis- und Strategieausschusses am 05.12.2016 gibt es keine Einwände. Die Niederschrift gilt somit als genehmigt.

TOP 2	Bürgerinnen und Bürger fragen
-------	-------------------------------

Keine

TOP 3	Finanzen und Kreiskasse, Handlungsfelder 2017 und 2018
-------	--

2016/2787

1/14/Infoma

Vorberatung

Kreis- und Strategieausschuss am 15.02.2016, TOP 3 ö

An der Beratung nehmen teil:

Brigitte Keller, Leiterin Abteilung 1 – Zentrales und Bildung

Jens Stadtmüller, Axians Infoma GmbH

Der Landrat begrüßt Herrn Stadtmüller von der Axians Infoma GmbH.

Frau Keller führt in den Sachverhalt gemäß der Sitzungsvorlage ein und betont, dass der Verwaltungsaufwand erheblich sei, solange vier unterschiedliche Kontenrahmen plus der Kreisklinik abzubilden seien. Sie bittet, baldmöglichst mit nur einem Kontenrahmen arbeiten zu dürfen, da sonst mehr Personal für den Bereich Finanzwesen notwendig werde. Dafür sei allerdings der Gesetzgeber verantwortlich.

Herr Stadtmüller berichtet aus Sicht der Softwarefirma anhand einer Präsentation (Anlage 1 zum Protokoll) und stellt sich im Anschluss den Fragen des Gremiums.

Er ergänzt u.a., dass die Nutzung von Synergien im kommunalen Bereich schwierig sei, da das Finanzwesen deutschlandweit sehr unterschiedlich sei. Die Produkte seien zwar standardisiert, aber alle Bundesländer hätten eigene Kontenrahmen. Zudem würden in Bayern nur ca. 30-35 Kommunen den doppelten Haushalt anwenden. Damit die kreiseigenen Gemeinden von diesem System profitieren könnten, müsste z.B. das Landratsamt die Finanzverwaltung von allen Gemeinden übernehmen.

KR Vincent Kalnin würde diese Berichterstattung auch im Rechnungsprüfungsausschuss (RPA) begrüßen. KRin Waltraud Gruber schlägt alternativ vor, die Mitglieder des RPA zu diesem Tagesordnungspunkt des KSA zu laden. Der Landrat wird die Anregung an den RPA weitergeben.

TOP 4	Bericht über die Mitgliedschaften und freiwillige Vereinbarungen 2017
-------	---

2016/2788 1/14/Mitgliedschaften
Vorberatung Kreis- und Strategieausschuss am 15.02.2016, TOP 4 ö
An der Beratung nimmt teil: Brigitte Keller, Leiterin Abteilung 1 – Zentrales und Bildung

Frau Keller fasst den Sachverhalt mittels einer Präsentation zusammen (Anlage 2 zum Protokoll).

Auf Nachfrage von KRin Waltraud Gruber wird Frau Keller die Richtigkeit der Zahlen zu den Aufwendungen für die Mitgliedschaften in der Sitzungsvorlage noch einmal überprüfen.

Antwort von Frau Keller im Nachgang zur Sitzung: Die Mitgliedschaften erhöhten sich von Plan 2016 zu Plan 2017 um 15.463 €, was vor allem dem Bevölkerungswachstum geschuldet ist. Das IST 2016 beträgt mit der fehlenden Buchung 171.613 € und liegt damit um knapp 4.000 € über der Planung 2017.

Nachdem es keine weiteren Wortmeldungen gibt, lässt der Landrat über den Beschlussvorschlag abstimmen.

Der Kreis- und Strategieausschuss fasst folgenden Beschluss:

Dem Kreis- und Strategieausschuss wird auch im Jahr 2018 ein aktualisierter Bericht über die Mitgliedschaften und freiwilligen Vereinbarungen vorgelegt.



einstimmig angenommen

TOP 5	Bekanntgabe von Eilentscheidungen
-------	-----------------------------------

Keine

TOP 6	Informationen und Bekanntgaben
-------	--------------------------------

Der Landrat gibt bekannt, dass die beantragte Probeeinschreibung für eine FOS im Landkreis Ebersberg im Zeitraum 06. – 17.03.2017 erfolgen solle.

TOP 6.1	Errichtung einer Berufsschule im Landkreis- aktueller Sachstandsbericht-
---------	--

Vorberatung SFB-Ausschuss am 05.10.2016, TOP 10 ö
Kreis- und Strategieausschuss am 10.10.2016, TOP 10 ö
SFB-Ausschuss am 18.10.2016, TOP 5 ö
Kreistag am 24.10.2016, TOP 8 ö
An der Beratung nimmt teil: Hubert Schulze, Sachgebiet 11 - Bildung und IT

Der Landrat informiert über den aktuellen Stand zur Errichtung einer Berufsschule im Landkreis Ebersberg unter Verwendung einer Präsentation (Anlage 3 zum Protokoll).

Seitens der Wirtschaft (IHK und Handwerk) seien keine weiteren Vorschläge als die bisherigen eingegangen. Die vorgeschlagenen Berufszweige und der Raumbedarf werden noch bis

ca. Ostern geprüft. Vorrangig sollen zielgerichtete Angebote geschaffen werden und das Konzept sinnvoll und tragbar sein.

Er teilt auch mit, dass der Gemeinderat in Zorneding den angedachten Standort in Pöring unterstütze, sofern die Erschließung des PKWs-Verkehrs gesichert sei. Die Anzahl von ca. 1.400 – 1.700 Berufsschülern sei zwar enorm, allerdings würden nur jeweils 50 % der Schüler gleichzeitig vor Ort sein. Insgesamt müsste mit ca. 400 Fahrzeugen pro Tag gerechnet werden. Zur Entlastung des Ortes Pöring werde daher u.a. auch eine Brücke oder Unterführung an der S-Bahn geprüft.

Ebenso werde die mögliche Einbindung von bestehenden Strukturen, wie z.B. die Einrichtungen St. Zeno und Zinneberg, erwogen.

Auch die Finanzierung sei noch in Planung. Die Wirtschaftlichkeit der unterschiedlichen Trägermodelle hänge u.a. von den staatlichen Zuschüssen ab.

Priorisierungen zum Thema Schulen werden allerdings erst noch in der AG „Masterplan Schulen“ erarbeitet und diskutiert.

TOP 6.2 Bekantgabe von öffentlichen Spenden des III. Abschnitts 2016 und Jahresübersicht 2016

2015/2594

F / Spenden / 3. Abschnitt 2016

Vorberatung

Kreis- und Strategieausschuss am 10.10.2016, TOP 14.2 ö

An der Beratung nimmt teil:

Brigitte Keller, Leiterin Abteilung 1 – Zentrales und Bildung

Frau Keller verliest die öffentlichen Spenden. Sie weist daraufhin, dass eine Beschlussfassung dazu im nichtöffentlichen Teil der Sitzung erfolgen werde.

Öffentlich III. Abschnitt 2016

Spenden Schulen

Mit Bescheinigung

Name/Firma	Geldeingang	Betrag/in €	Förderungszweck	Schule	KST
Raiffeisenbank Zorneding eG, Birkenstraße 1-5, 85604 Zorneding	05.10.2016	600,00	Schulküche Spülmaschine P-Seminar	Gymnasium Vaterstetten	850
Wildbräu Grafing, Rotter Straße 15, 85567 Grafing	12.10.2016	400,00	Benefizkonzert	Gymnasium Grafing	840
MAGNA BDW technologies GmbH, Im Wiegenfeld 10, 85570 Markt Schwaben	24.10.2016	1.279,72	Schutzortiment	Gymnasium Markt Schwaben	860
Kaffeerösterei Martermühle GmbH, Martermühle 1, 85617 Aßling	14.10.2016	80,00	P-Seminar "Moderne Sklaverei"	Gymnasium Grafing	840
Rewe Gruber OHG, Leonhardstraße 5a, 85567 Grafing	02.12.2016	500,00	"Mountainbike-Exkursion"	Gymnasium Grafing	840
Benno Mendl, Griebstraße 18, 85567 Grafing	21.11.2016	100,00	"Mountainbike-Exkursion"	Gymnasium Grafing	840
Dr. Franz Josef Höfler, Mozartring 6, 85598 Baldham	19.12.2016	970,82	Stiftung Eliteförderung	Gymnasium Vaterstetten	850
Raiffeisen-Volksbank Ebersberg eG, Marktplatz 1, 85567 Grafing	21.12.2016	2.000,00	pädagogische Sonderprojekte	Gymnasium Grafing	840
Gesamt		5.330,54			

Mit Bescheinigung

Name/Firma	Geldeingang	Betrag/in €	Förderungszweck	Spendenprojekt	KST
Rotary Club München Ost e.V., Widderstraße 10, 81679 München	14.12.2016	5.000,00	Fördern und Helfen - Familien in Not		203/2012
Summe		5.000,00			

Ohne Bescheinigung

Name/Firma	Geldeingang	Betrag/in €	Förderungszweck	Spendenprojekt	KST
SZ-Adventskalender	10.10.2016	4.000,00	soziale Zwecke	Schülerlunch	203/2012
unter 200 €	2 Stück	95,00	Sportfest und Mountainbike-Exkursion	Gymnasium Grafing	840
Stiftung Antenne Bayern	12.12.2016	2.440,00	soziale Zwecke		220
Summe		6.535,00			

Stand Infoma 31.12.2016

Summe

16.865,54 €

TOP 7 Bekantgabe aus nichtöffentlicher Sitzung

Keine

TOP 8	Anfragen
-------	----------

Der Landrat ruft dazu auf, sich an der Registrierungsaktion für eine Stammzellenspende für den an Leukämie erkrankten Lucas aus Moosach zu beteiligen. Die Aktion werde am 19.02.2017 von 11:00 – 16:00 Uhr in der Rudolf-Obermayr-Halle, Glonner Str. 4 in Moosach stattfinden. Auch Geldspenden werden gerne angenommen.

KRin Waltraud Gruber möchte wissen, wie der Sachstand bei der Unterscheidung von Asylmanagement und Asylsozialarbeitern sei. Frau Keller antwortet dazu, dass dies im SFB-Ausschuss im März thematisiert werde.

Der Landrat stellt fest, dass es keine weiteren Wortmeldungen gibt und schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 17:18 Uhr.

Ende der Niederschrift der öffentlichen Sitzung.